

Samstag 19. Mai 2007, Sport

## Sportliche Ohrfeige in Horgen abgeholt

**Wasserball** «Das war irgendwie eine desaströse Leistung von uns», meldete Ueli Wehrli von den Wasserballern des Schwimmclubs Schaffhausen nach der deutlichen 5:11-Niederlage in Horgen. Sicher, Horgen sei Favorit gewesen, doch so leicht wollten es die Schaffhauser, ihren Gegnern nicht machen. «Der Teamspirit hat gefehlt, und wir konnten den Kampfgeist nicht abrufen. Alles, was uns sonst stark gemacht hat, fehlte komplett», staunte nicht nur der Spieler Wehrli über die völlig misslungene Vorstellung des SCS. Die Folgen waren an den Viertelsresultaten ablesbar. Im Auftaktviertel konnten die Horgener auf 5:0 davonziehen. Die Gäste konnten nicht reagieren. Auch das zweite Spielviertel ging an Horgen. Horgen baute seinen Vorsprung auf 8:1 aus. Erst im dritten Viertel zeigten die Schaffhauser eine Reaktion. Sie konnten eine 1:0-Führung herausholen. Auch im letzten Viertel kam noch etwas Zählbares heraus (3:3). Leider war der Rückstand aus den ersten beiden Vierteln so gross, dass der Sieg für Horgen nie in Gefahr kam. «Wir müssen über die Bücher und endlich einmal eine Topmannschaft schlagen», so Ueli Wehrli. Am Dienstag gegen Kreuzlingen wäre eine gute Gelegenheit. (dfk)